

# TROPENHOLZ UND ENTWALDUNG



## Liebe Freundinnen und Freunde des Regenwaldes,

lange Zeit waren viele Tropenholzarten als gutes, widerstandsfähiges Holz sehr beliebt und ein scheinbar unbegrenzt zur Verfügung stehender Rohstoff. Erst langsam setzt sich das Bewusstsein für die negativen Folgen des unkontrollierten Raubbaus an den Regenwäldern durch. Doch der Holzhandel ist ein lukratives Geschäft und damit boomt leider auch der illegale Holzhandel.

Der Einsatz der mutigen Menschen, die sich vor Ort für den Waldschutz einsetzen, ist häufig lebensgefährlich. Für diesen mutigen Einsatz benötigen sie Unterstützung. Wir stellen Ihnen ein neues OroVerde-Projekt vor, das den Schutz dieser Menschen in den Fokus stellt.

Der Einsatz für die tropischen Wälder erfordert ein gemeinsames Handeln auf vielen Ebenen. Indem wir uns für nachhaltige Lösungen einsetzen und den Druck auf illegale Praktiken durch unsere eigenes Konsumverhalten verringern, können wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Tropenwälder und ihrer Bewohner leisten.

Danke, dass Sie uns auf diesem Weg unterstützen – sowohl bei den Projekten für den Regenwald als auch durch Ihre bewussten Entscheidungen hier bei uns.



Martina Schaub, Vorständin



# TROPENHOLZ - RUNTER VOM HOLZWEG



Holz ist ein toller und vielseitiger Rohstoff. Er ist nachwachsend, biologisch abbaubar und einsetzbar für Möbel, Terrassenbau, Musikinstrumente oder Papier. Besonders Tropenholz ist wegen seiner Widerstandsfähigkeit und schönen Optik bei Verbraucher\*innen sehr beliebt.

Aber die Nutzung ist oft problematisch: Gerade die illegale Abholzung ist eine der Hauptursachen für die Zerstörung von Tropenwäldern. Artenreiche Wälder werden dabei stark beschädigt oder gar ausgelöscht.



## Herausforderungen im Handel und ökologische Folgen

Holzfällen ist ein lukratives Geschäft, dabei stammt Tropenholz häufig aus illegalen Quellen. 30 – 50 % des weltweiten Handels mit Tropenholz sind als illegal einzustufen. Nach Drogen und gefälschten Waren ist der Holzhandel der drittgrößte kriminelle Sektor.

Oft wird in Schutzgebieten gerodet, bedrohte Arten gefällt

und Holz falsch deklariert. Häufig kommt es zu Landkonflikten mit indigenen Völkern oder Vertreibungen lokaler Gemeinschaften. Traditionelle Lebensgrundlagen gehen verloren, während prekäre Arbeitsbedingungen im Holzeinschlag vorherrschen.

## Politische Bemühungen und Fortschritte

Die EU hat mit der Regulierung zu „entwaldungsfreien Lieferketten“ (EUDR) ab 2026 schon ein wichtiges Gesetz auf den Weg gebracht. Auch weitere Gesetze zielen darauf ab, illegalen Holzeinschlag zu bekämpfen. Dennoch bestehen oft Lücken in der Kontrolle und Umsetzung.

## Agroforstsysteme als Lösung

Agroforstsysteme kombinieren Bäume mit Ackerkulturen wie Mais, Bohnen oder auch Ananas und fördern so Artenvielfalt, Bodenschutz und nachhaltige Einkommensquellen. OroVerde zeigt in Projekten wie „Ecolmpulso“ in Guatemala, wie durch Agroforst Waldschutz und wirtschaftliche Entwicklung erreicht werden können.

## Was können wir gegen illegale Entwaldung und den Handel mit Tropenholz tun?

Verbraucher\*innen können durch bewusste Entscheidungen den Druck auf Tropenwälder verringern. **Holzsigel** wie FSC helfen, nachhaltig produzierte Produkte zu erkennen. Auf Qualität und Ästhetik verzichten muss man dabei nicht, denn einige heimische Arten ähneln ihren tropischen.

Auch das **Unterstützen** von Regenwaldschutzprojekten hilft im Kampf gegen illegale Abholzungen. Davon profitiert nicht nur die lokale Bevölkerung, sondern auch das Ökosystem Wald!  
**Danke, dass Sie uns dabei unterstützen!**

Mehr dazu unter  
[oververde.de/holzweg](https://oververde.de/holzweg)



# SCHUTZ DER WALDSCHÜTZER

Die tropischen Wälder Mittelamerikas sind einzigartiger Lebensraum für Mensch und Tier und Heimat vieler indigener Völker, die die Wälder seit vielen Generationen schützen und bewirtschaften.

Doch illegale Holzernte, Bergbau, Wilderei, Agrarindustrie und Drogenhandel zerstören ihre Lebensgrundlagen. Unklare Landrechte indigener Territorien führen zu Vertreibungen.

Umweltaktivisten, die sich für den Waldschutz einsetzen, drohen willkürliche Verhaftungen oder Gewalt. Laut eines Berichts von FrontLine Defenders 2022 wurden in der Region 190 Umweltschützer ermordet, viele davon aus indigenen Gemeinschaften. Besonders betroffen ist Mexiko.

Das OroVerde-Projekt „Schutz für Waldschützer“ zielt darauf ab, diese mutigen Menschen zu stärken und zu unterstützen.

- Dokumentation von Menschenrechtsverletzungen
- Schnelle Reaktion in Notfällen durch eine Online-Plattform und einen Notfallfonds. In akuten Gefährdungslagen werden Betroffene rasch aus der Gefahrensituation gebracht. Rechtliche, medizinische oder psychologische Unterstützungsangebote. Aufbau eines Netzwerks lokaler und regionaler Organisationen.
- Schulungen zu Sicherheits- und Präventionsmaßnahmen
- Unterstützung bei Gerichtsverfahren, damit Betroffene ihre Rechte verteidigen können.

## Projektländer:

Mexiko, Guatemala, El Salvador,  
Belize, Honduras, Nicaragua,  
Costa Rica, Panama

**Laufzeit:** 2024 – 2026

**Partner:** EU-Förderung, zwei lokale Partnerorganisationen (aus Sicherheitsgründen nicht genannt)

**Umfang:** 3,75 Millionen €

**Spendenbedarf 2025:**



# NEUIGKEITEN AUS DEN PROJEKTEN

## Starke Ökosysteme in der Karibik

Auch die Karibik ist von vielen Veränderungen durch den Klimawandel betroffen. Im Projekt KlimaWald setzen wir auf die Kraft der Natur und viele naturnahe Lösungen, um die Ökosysteme zu stärken.

Ende 2024 fand das Jahrestreffen der Partner aus Kuba, der Dominikanischen Republik und Haiti statt, um Erfahrungen auszutauschen: Lösungen für Wiederaufforstung und Landwirtschaft, die besten Bewässerungsmethoden oder der Erosionsschutz bedrohter Flächen standen auf der Agenda. Ein erfolgreiches Beispiel aus Haiti: der Anbau von Grenadilla. Diese melonengroßen Früchte wachsen hervorragend auf Pergolas, die anderen Anbaupflanzen Schatten spenden und tragen zum Einkommen von Kleinbauern-Familien bei.

## Mangroven schützen in Honduras

Ein erfolgreiches Projekt zum Schutz vor Abholzung, Überfischung und Verschmutzung geht in die Verlängerung. In elf Schutzgebieten wurden mit Fischern, Behörden und Fischerei-Verbänden Aktionspläne entwickelt und große Mangrovenflächen wiederaufgeforstet. Gleichzeitig wurde das Abfallmanagement verbessert durch Planung einer Mülldeponie und neuen Müllfahrzeugen. Mit künstlichen Riffen wurde erreicht, dass 20 neue Fischarten wieder heimisch wurden. Regelmäßiges Wassermonitoring liefert wichtige Daten zur Wasserqualität, die für politische Diskussionen über die Schutzgebiete genutzt werden. Künftiger Schwerpunkt: Erstellung naturnaher Zuchtanlagen und der Kampf gegen die illegalen Garnelenzuchten, die dazu beitragen, dass Lagunen austrocknen.

Helfen Sie mit Ihrer Spende: [oroverde.de/spenden](https://oroverde.de/spenden)

Mehr Neuigkeiten aus den Projekten?

[oroverde.de/fortschrittsberichte](https://oroverde.de/fortschrittsberichte)

# DIGITALE LERNWELT



Am 30. Januar startete die „Digitale Lernwelt“. Damit möchten wir Kindern zwischen 8 und 14 Jahren den Regenwald- und Klimaschutz nahebringen. Die kostenlose Plattform bietet über 70 Themenseiten, interaktive Spiele und Erklärvideos, sowie eine Vielzahl interaktiver Übungen und Spiele. Die „Digitale Lernwelt“

klärt über abstrakte Themen wie die planetaren Belastungsgrenzen auf und vermittelt Lösungsgeschichten, die Mut machen und eigene alltägliche Handlungsempfehlungen geben - wie die Reihe „Kochen fürs Klima“.

Auch Lehrkräfte können die interaktiven Lernmodule kostenlos herunterladen und in schulische Lernplattformen einbinden. Ab Mitte 2025 wird begleitendes Unterrichtsmaterial verfügbar sein. Interessierte Lehrkräfte können sich schon jetzt per E-Mail für weitere Informationen vormerken lassen.

[www.kids.ooververde.de](http://www.kids.ooververde.de)

# EIGENE SPENDEN- AKTION STARTEN

Sie möchten sich mit einer (Online-)Spendenaktion aktiv für den Regenwald einsetzen? Geburtstage, ein Jubiläum, eine besondere Reise oder ein Sportereignis - es gibt viele gute Anlässe, um mit Familie, Freundinnen und Bekannten Spenden zu sammeln. Machen Sie diesen besonderen Moment mit einer Spendenaktion für OroVerde zu einem Beitrag für den Erhalt dieses einzigartigen Ökosystems. Ganz einfach und schnell auf unserer Spendenseite.

Sie wählen einen Spendenzweck und setzen ein Spendenziel fest. Dann beschreiben Sie Ihren Freunden mit einem persönlichen Text, warum der Regenwald für Sie eine Herzensangelegenheit ist. Danach teilen Sie den Link zu Ihrer Spendenaktion mit Ihren Kontakten. Sie können dann in Echtzeit verfolgen, wie viele Menschen sich Ihrer Aktion angeschlossen haben - ein wachsendes Gemeinschaftsprojekt!

Alle Spenden fließen direkt in ein OroVerde-Projekt Ihrer Wahl und kommen dem Regenwald nachhaltig zugute.



Mehr dazu unter  
[ooververde.de/spendenaktion](http://ooververde.de/spendenaktion)

Ihre Ansprechpartnerin  
Frau Stefanie Schenk  
0228-24290-69  
[sschenk@ooververde.de](mailto:sschenk@ooververde.de)



OroVerde – Die Tropenwaldstiftung  
Burbacher Str. 81 • 53129 Bonn  
Telefon 0228/242 90-0  
[www.regenwald-schuetzen.org](http://www.regenwald-schuetzen.org)  
[info@ooververde.de](mailto:info@ooververde.de)

#### Spendenkonto

IBAN: DE82 3702 0500 0008 3100 04  
BIC: BFSWDE33XXX, SozialBank

Drucked auf 100 % Recyclingpapier  
Druck: msz medienzentrum Süd, Köln  
Die Herausgeberin ist für den Inhalt alleine  
verantwortlich. V.i.S.d.P.: Martina Schaub



**Fotos:** Fotos: H. Mennigen (S. 1 u Schaub, S. 4 mr Schenk); Ondrej Prosimsky/Shutterstock.com (S. 2 or Ara); OroVerde (S. 4 ol Schülergruppe); OroVerde – A. Fincke (S. 2 ur Mann mit Laptop); OroVerde – E. Mannigel (Titelbild Abholzung); M. Schulze-Vorberg (S. 2 um Setzling); Konrad Wothe (S. 3 ul Jaguar, S. 2 ml Tropenholz)

Die Stiftung OroVerde ist als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind von der Steuer absetzbar. Sollten mehr Spenden eingehen, als wir für dieses Projekt benötigen, verwenden wir diese für ähnliche Projekte von OroVerde zum Regenwald- und Klimaschutz sowie der Entwicklungszusammenarbeit. **Hinweise zum Datenschutz:** Um Ihnen eine Spendenquittung zuschicken und Sie über unsere Arbeit informieren zu können, verarbeiten wir Ihre Daten gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO. Dabei gelten die Bestimmungen des Datenschutzes. Einer Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.regenwald-schuetzen.org/datenschutz](http://www.regenwald-schuetzen.org/datenschutz)